

Concerto Italiano | Rinaldo Alessandrini

Pressestimmen | März 2022

Bei der Verwendung dieser Presseauszüge bitten wir die Urheberrechtsbestimmungen zu beachten!

Firstly one can point to the consummate skill with which the programme has been assembled, bringing relevant music, much of it familiar, from across the whole of Monteverdi's output and creative life to create a narrative. Then there is the sheer quality of the performances. All five singers employed in the madrigals and other ensemble pieces are outstanding, blending superbly without ever losing individuality. The instrumental playing is equally impressive. This is music of the utmost sensuality, using exquisite dissonance to convey the blissful eroticism of the sentiments expressed in Tasso's marvellous text. The singing here achieves a delicious lightness of touch that serves to mask the consummate execution of performance. There is a sense of exuberant, scintillating joie de vivre about the whole programme that would sweep away the bluest of moods. Recommended without reservation.

Earlymusicreview_ | CD Monteverdi: Daylight | Brian Robins | November 2021

The five part madrigals are superbly sung, and instrumental items by Marini and Falconieri expertly played.

The Sunday Times | CD Monteverdi: Daylight | Hugh Canning | December 5, 2021

*Das monteverdische Ideal hingegen, wo alles Theater ist, das aus Menschlichkeit, dem Streben nach dem Erhabenen und der aleatorischen Lösung der Widrigkeiten des Lebens durch die Liebe, die heilende Kraft des Gesangs und die flammende Begeisterung für den Tanz besteht, erreicht Alessandrini mit höchster Konzentration, mit schönen Stimmen und dramatisch bis ironisierendem Ausdruckswillen. Das auf Alte Musik spezialisierte Vokal- und Instrumentalensemble **Concerto Italiano** ist ihm dabei der denkmöglich beste, und traumwandlerisch seinen Intentionen folgende Partner.*

onlinemerker | CD Monteverdi: Daylight | Dr. Ingobert Waltenberger | 27. November 2021

Sie faszinieren nicht nur durch den reinen Zusammenklang der Stimmen, ihre virtuose, farbenreiche Beweglichkeit. Was die Italiener auszeichnet, ist ein natürlicher und lebendiger Zugang zu diesen kunstvoll-kompliziert geformten Gebilden, als handele es sich um Tarantellen und Vilanellen, die Tanz- und Volksmusik dieser Zeit.

Tagesspiegel | Pierre Boulez Saal Berlin | Isabel Herzfeld | 7. Januar 2019

Diese CD ist ist ein großer Gewinn und Genuss für all jene, die sich an guter, perfekt interpretierter Barockmusik ergötzen möchten.

Concerti | CD Un Viaggio a Roma | SN | Dezember 2018



Concerto Italiano | Rinaldo Alessandrini

Pressestimmen | März 2022

Concerto Italiano präsentiert seine Blütenlese mit gewohnter technischer Perfektion, arbeitet die Kontraste zwischen den acht Stücken deutlich heraus und sitzt interpretatorisch wie immer auf der vorderen Stuhlkante.

Fono Forum | CD 1700 | Matthias Hegelbrock | Oktober 2018

Modernen Bearbeitungen steht der Rezensent eher skeptisch gegenüber, aber im vorliegenden Fall überzeugt das Ergebnis durch Transparenz und guten Geschmack. ... In solistischer Besetzung macht das Concerto Italiano daraus gewissermaßen Kammermusik im Hause Bach, und im Vordergrund steht nicht etwa die eigene Virtuosität, sondern die perfekte Ordnung der Musik.

Fono Forum | CD Goldberg Variationen | Matthias Hengelbrock | Februar 2018